

Weiterbildungszertifikat

Führungskompetenzen (CAS)

- Modulhandbuch -

Ziele des Weiterbildungszertifikats

Ziel dieses Weiterbildungsangebots ist es, vorhandene Führungskompetenzen zu reflektieren, das Repertoire der verfügbaren Führungswerkzeuge zu erweitern, den persönlichen Führungsstil situationsabhängig zu modifizieren und Führungsaufgaben im Gesamtzusammenhang sozialer Interaktion zu begreifen. Die Inhalte und Themen des CAS entstammen der Psychologie, der Ökonomie, der Arbeits- und Berufspädagogik und den Grundlagen der Erwachsenenbildung als eigenständigem Wissenschaftsbereich.

Aufbau

Die Weiterbildung besteht aus drei Modulveranstaltungen (Seminaren), die insgesamt sechs Präsenztage, Distance-Learning-Elemente und Selbststudienphasen umfassen.

Seminar 1 Grundsätze der Führung 5 CP	Seminar 2 Aufbau einer Führungs- beziehung 5 CP	Seminar 3 Führung von Gruppen und Förderung von Mitarbeitenden 5 CP
Jeweils kompakter Veranstaltungsblock (Freitag + Samstag)		
Selbststudiumanteile auf der Grundlage ausgewählter bzw. empfohlener Literatur und Erprobungsaufgaben Lerngespräche und Erfahrungsaustausch in einer Tandem- und Kleingruppenstruktur (Präsenz- und/oder Videokonferenz) Prüfung: Anhand eigener schriftlich dokumentierter Praxisbeispiele, bei deren Bewältigung die theoretischen Anteile des Moduls eingebracht und reflektiert werden		

Qualifikationsziele

Teilnehmerinnen und Teilnehmer können:

- Beziehungen zu Mitarbeitenden aufbauen und konstruktiv nutzen
- Diskurse einleiten und ergebnisorientiert steuern
- Konflikte erkennen, klassifizieren und zu ihrer Bearbeitung erschließen
- Grundlagen von Leitung und Führung situationsgerecht modifiziert anwenden
- den eigenen Führungsstil reflektieren und situations- sowie aufgabengerecht modifizieren.

Abschluss / Polyvalenz

Nach Besuch der Präsenzveranstaltungen, der Erarbeitung der Erprobungsaufgaben und der Abgabe und Bewertung einer selbstgewählten Praxisaufgabe wird das Modul mit 15 CP (CAS Führungskompetenzen) testiert. Das CAS kann auf den weiterbildenden Masterstudiengang Erwachsenenbildung angerechnet werden.

Zielgruppen

Das CAS Führungskompetenzen spricht Personen an, die im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit Führungsverantwortung tragen oder Akteure beraten und unterstützen, die in Führungsverantwortung stehen. Explizit sind dies beispielsweise Fach- oder Abteilungsleiter, Gruppen- oder Projektleiter, Ausbilderinnen und Ausbilder in Industrie oder Handwerk, technische Beraterinnen und Berater in Unternehmen oder in der Selbstständigkeit.

Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium im Mindestumfang von 180 CP und berufspraktische Erfahrungen von in der Regel mindestens einem Jahr.

	Führungskompetenzen (CAS)	
Modulverantwortung: Dr. Steffen Wagner	Zert-FL	
CP: 15	Semester: 1	Voraussetzungen: Abgeschlossenes Hochschulstudium; mind. 1-jährige Berufserfahrung
Arbeitsaufwand in Std.: 450	Davon Präsenzzeit: 63	Davon Selbstlernzeit: 387
<p>Qualifikationsziele/Kompetenzen:</p> <p>Ziel dieses Moduls ist es, vorhandene Führungskompetenzen zu reflektieren, das Repertoire der verfügbaren Führungswerkzeuge zu erweitern, den persönlichen Führungsstil situationsabhängig zu modifizieren und Führungsaufgaben im Gesamtzusammenhang sozialer Interaktion zu begreifen.</p> <p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ die Wirkung verschiedener Führungswerkzeuge und Führungsstile abwägen ▪ eigene Führungserfahrung konstruktiv reflektieren ▪ eine reflektierte Autorität aufbauen und konstruktiv gestalten ▪ die gegebenen Anreizmöglichkeiten erkennen und zielgerichtet einsetzen ▪ Konflikte erkennen und in Konfliktarten unterscheiden ▪ auf der Basis von Zielvereinbarungen Rückmeldegespräche führen ▪ Mitarbeitende bei der Beschaffung und Verwertung von Informationen für den Arbeitsprozess anleiten ▪ Belastungssituation der Mitarbeitenden erkennen und einschätzen ▪ Arbeitsgruppen moderieren, Konfliktmanagement betreiben ▪ eigene berufliche Perspektiven beleuchten und mit den Motiven der Mitarbeitenden vergleichen ▪ sich im Kreis der eigenen Peer stilsicher verhalten 		
<p>Inhalte:</p> <p>Grundsätze der Führung: Motive und Motivierung in Abhängigkeit zur Generationszugehörigkeit, wertebasiertes Handeln und Umgang mit Wertewandel, Umgang mit Macht, Legitimation und Dominanz, Organisationskultur, persönliches Changemanagement vor dem Hintergrund des Generationswandels</p> <p>Aufbau einer Führungsbeziehung: Aktives Zuhören, personenbezogener, handlungsbezogener und situativer Führungsstil, psychologische Grundlagen der Bedürfnisbefriedigung, persönliches Belohnungssystem, Kommunikation in Führungssituationen, Konfliktmanagement, Business-Knigge, Konfliktarten, Selbstreflexion der eigenen Biografie</p> <p>Führung von Gruppen und Förderung von Mitarbeitenden: Jobenlargement, Jobenrichment, Informationsverarbeitungsmethoden, Etikette und Respekt in der Führungsarbeit, geschlechterbezogene Unterschiede der Führung</p>		

Verwendbarkeit/Polyvalenz:

Das CAS kann auf den Masterstudiengang Erwachsenenbildung angerechnet werden

Modulprüfung und Gewichtung: 100% schriftliche Prüfung mit Note: Hausarbeit (12-15 S.); einfache Gewichtung

Anmerkungen:**Literatur****A:**

- Von der Heyde, A./Von der Linde, B. (2010): Psychologie für Führungskräfte. Freiburg.
- Rose, N. (2019): Arbeit besser machen. Freiburg.

B:

- Arnd, A. (2021): Zukunftsgerecht führen: Plena-Leadership – die Synthese von Management, Neurowissenschaft und Psychologie. Wiesbaden.
- Rascher, S. (2019): Just Culture in Organisationen. Wiesbaden.
- Tomoff, M. (2015): Positive Psychologie in Unternehmen. Wiesbaden.

C:

- Frey, D./Bierhoff, H.-W. (2011): Sozialpsychologie – Interaktion und Gruppe. Stuttgart.
- Steinhöfer, D. (2021): Liberating Structures – Entscheidungsfindung revolutionieren. München.

Veranstaltungen:

Kürzel	Titel	CP	SWS	V-Form	P/W	Turnus	Sem.
A	Grundsätze der Führung	5	2	Sem.	P	WiSe	1
B	Aufbau einer Führungsbeziehung	5	2	Sem.	P	WiSe	1
C	Führung von Gruppen und Förderung von Mitarbeitenden	5	2	Sem.	P	WiSe	1

